



Erfurt, 14.12.2020

Liebe Eltern und Sorgeberechtigte,

so ganz einfach ist es mit dem besinnlichen Advent in diesem Jahr nicht, denn die Pandemie hält uns auch am Ende des Jahres in Atem. Als Schule haben wir das gespürt, weil seit einigen Tagen die Vermutung in der Luft lag, dass der Präsenzunterricht in den Schulen in Thüringen vor dem Ferienbeginn am 23.12.2020 beendet wird. Gestern hat nun das Bildungsministerium die Entscheidung getroffen, dass in der Zeit vom 16.12.2020 bis 10.01.2021 der Präsenzunterricht eingestellt wird.

Damit sind einige Fragen verbunden, die ich Ihnen gerne in diesem Schreiben beantworten möchte:

Was heißt das konkret für uns?

Wir gehen von Phase GELB in Phase ROT und der Unterricht findet ab 16.12.2020 als häusliches Lernen statt. Das bedeutet, die Schülerinnen und Schüler erhalten Aufgaben für die Zeit vom 16.-18.12.2020. Der 21. und 22.12.2020 sind auf Beschluss der Schulkonferenz schulfreie Tage. An diesen Tagen werden keine Aufgaben gegeben.

Wie funktioniert Lernen in Phase ROT?

Dazu haben die Schülerinnen und Schüler einen Flyer („LERNEN IN PHASE ROT“) erhalten. Die wichtigsten Informationen dazu hänge ich Ihnen in einer Übersicht diesem Schreiben an. Aufgaben werden über OLE erteilt.

Nach welchem Stundenplan werden die Aufgaben erteilt?

Der aktuell laufende Stundenplan wird in dieser Woche (nach Phase GELB) als häusliches Lernen zu Ende geführt. Das bedeutet, dass die betreffenden Fachlehrerinnen und Fachlehrer Aufgaben über OLE bereitstellen. Für die Zeit vom 04. – 08.01.2021 wird es einen anderen Stundenplan geben.

Gibt es eine Notbetreuung?

Ja, für die Klassenstufen 5 und 6 wird ab 16.12.2020 eine Notbetreuung in der Zeit von 8.35 Uhr bis 11.55 Uhr eingerichtet. Melden Sie bitte Ihren Bedarf formlos per Mail ans Sekretariat (schulleitung@ess-erfurt.de).

Für die Zeit von 16.12.-18.12.2020 benötigen wir diese Info bis morgen, 15.12.2020, 10.00 Uhr.

Edith-Stein-Schule

Staatlich anerkanntes katholisches Gymnasium mit
staatlich anerkannter katholischer Regelschule



Wann erfahren wir, wie es nach den Ferien weitergeht?

Dazu werde ich Ihnen am Donnerstag, 17.12.2020 eine Information schicken.

Liebe Eltern und Sorgeberechtigte,
auch wenn der Advent in diesem Jahr eine belastete Zeit ist, so bleibt er eine gute Zeit, denn
hinter allem Grau der Tage leuchtet das Licht der Heiligen Nacht. Das hoffen wir als
Christenmenschen. Ich verabschiede mich von Ihnen daher heute mit einem nüchternen
Adventspsalm. Darin ist von einem Weg und von Hoffnung die Rede – irgendwie passend zu
Advent 2020.

Zeige mir, HERR, deine Wege,
lehre mich deine Pfade!
Führe mich in deiner Treue und lehre mich;
denn du bist der Gott meines Heils.
Auf dich hoffe ich den ganzen Tag. (Ps 25,4f.)

Bleiben Sie gesund, gesegnet und behütet!

Dr. Sven Voigt
Schulleiter